

Meckenheim, 28. Juli 2019

An den Rat der Stadt Meckenheim
über
Herrn Bürgermeister Bert Spilles
Siebengebirgsring 4

53340 Meckenheim



**Einwohneranregung gem. § 24 der Gemeindeordnung von NRW;
hier: Temporeduzierung auf einem Teilstück der Hilberather Straße L 261 in Altendorf**

Sehr geehrte Damen und Herren des Rates,
sehr geehrter Herr Spilles,

hiermit regt

an, auf dem

Teilstück der Hilberather Straße im Bereich Haus Jägersruh die derzeitige Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h auf 50km/h in beiden Fahrtrichtungen herabzusetzen, dies für eine Strecke von jeweils 300 Meter ab dem Scheitelpunkt der Kurve beim Haus Jägersruh. Dies schließt die StVO-konforme Vorreduzierung von Tempo 100 km/h auf 70 km/h mit ein. Für den Tempo 50 km/h-reduzierten Bereich ist ein Überholverbot anzuordnen.

Begründung:

- In diesem Bereich wird trotz der bestehenden Geschwindigkeitsbeschränkung vielfach deutlich schneller gefahren.
- Seitens der Polizei haben hier seit dem Sommer 2018 nach einem Verkehrsunfall in diesem Bereich nahezu monatliche Geschwindigkeitsmessungen stattgefunden, die die nicht Einhaltung der Geschwindigkeitsvorgabe eindrucksvoll belegen.
- Soweit uns bekannt ist, führten die Kontrollen wegen der viel zu hohen Geschwindigkeit zu zeitweiligem Entzug der Fahrerlaubnis.
- Ein Bericht hierzu war der Presse zu entnehmen, demnach wurde hier ein Verkehrsteilnehmer mit fast der doppelten erlaubten Geschwindigkeit gemessen.
- Hier ist es nur eine Frage der Zeit, bis sich ein schwerwiegender Verkehrsunfall ereignet.

Für alle Anwohner in diesem Bereich entstehen bei jeder Aus- oder Zufahrt zu ihren Häusern Gefahrensituationen, die die zu erwartende allgemeine Gefahrensituation im Straßenverkehr erheblich übersteigt.

Zusätzlich haben die landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte inzwischen Dimensionen erreicht, die ein Ausweichen, wenn sie sich in dem unübersichtlichen Kurvenbereich befinden, nahezu unmöglich machen.

Meckenheim-Altendorf-Ersdorf, 28. Juli 2019